



Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

Sitzung	des Unterausschusses Kindertagesbetreuung
Ort:	Videokonferenz
Datum	22.06.2021
Beginn	17:00 Uhr
Ende	18:20 Uhr

A | Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Loehr als Unterausschussvorsitzender eröffnet die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Anwesenheit

Herr Loehr	Fraktion Die LINKE
Frau Kircheis	Fraktion SPD
Frau Robel	Regionales Diakonisches Werk Spree-Neiße/Cottbus

Vertreter der Verwaltung:

Herr Schneider	Jugendamtsleiter
Frau Kuska	SBL Kindertagesbetreuung

Es sind drei Mitglieder anwesend, der Unterausschuss ist beschlussfähig.

Entschuldigt: Frau Trojan, Herr Kurth, Herr Sicker

TOP 3 Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift vom 11.05.2021

Die Niederschrift vom 11.05.2021 wird bestätigt.

TOP 4 Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt:

TOP 5 Beratungen und Informationen

5.1 Informationen aus dem Jugendamt

Herr Schneider informiert zur Kita-Rechtsreform. Die Arbeitsgruppe 6 – Finanzierung (AG 6) tagte in der letzten und diese Woche. Bisher sind keine Tendenzen zum neuen KitaG ersichtlich. Die Finanzstudie stand erst im Mai 2021 den Mitgliedern der AG 6 zur Verfügung, daher sind weitere Termine nach der Sommerpause für die AG 6 geplant. Die anderen Arbeitsgruppen haben soweit ihre Arbeit beendet und sind an der Erarbeitung der Teilberichte. Am 02.06.2021 sollte die Meilensteinveranstaltung (Berichte der 6 Arbeitsgruppen) in Cottbus stattfinden, der Termin wurde auf den Herbst verlegt.

Frau Bauer (Mitglied in AG 5 und 1) konnte bereits den Termin, 23.09.2021, benennen.

Zur Rechtslage „Corona“

In Kraft treten der neuen SARS-CoV-2-Umgangsverordnung zum 15.06.2021, die 7. Eindämmungsverordnung wird außer Kraft gesetzt.

Maskenpflicht im Hort fällt weg. Zutrittsverbot für Erwachsene ohne Testung in Kitas bleibt.

Die Richtlinie zur Förderung für Testungen der Mitarbeiter in den Kindertageseinrichtungen läuft im Juni aus. Die freiwillige Testung in Kitas (Lollytest) zahlt das Land. Es ist keine Notbetreuung mehr benannt.

Heute berät zeitgleich der Arbeitskreis des Elternbeirates der sich aus Kita und Schule neu gegründet hat.

Eine Kita, eine Grundschule und eine Sek.Schule (insgesamt drei Kinder) sind von Quarantänemaßnahmen in Cottbus betroffen (Stand 22.06.2021).

Das Oberverwaltungsgericht Brandenburg hat einige Regelungen in der Kita-Beitragsbefreiungsverordnung (KitaBBV) für unwirksam erklärt. Die Erstattungen des Landes in Höhe von 12,50 € sind zu gering und decken nicht die Einnahmeverluste aufgrund der Beitragsbefreiung der KitaBBV. Zum weiteren Verfahren soll es morgen im MBS eine Beratung geben.

Frage:

Ist in Cottbus bereits die Deltavariante nachgewiesen?

Dazu wurde in der letzten Woche keine Aussage getätigt.

Die Stadt Cottbus/Chósebus plant in der Hallenser Str. eine neue 2-zügige Grundschule mit einem Hort. Für den neuen Hort wird in einem Interessenbekundungsverfahren ein Hortträger gesucht. Zur Vergabe wird eine Jury gegründet. Diese Jury besteht aus fünf Mitgliedern (zwei aus der AG 78 Kindertagesbetreuung, zwei aus der Verwaltung und ein Vertreter der Politik aus dem Jugendhilfeausschuss). Für den Jugendhilfeausschuss (Politik) wird Herr Loehr vorgeschlagen. Herr Loehr wird Mitglied der Jury zur Vergabe im Interessenbekundungsverfahren. Antragsende ist Ende Juni 2021.

5.2 Beratung zum Arbeitsstand der Elternbeitragssatzung

Herr Schneider benennt die angedachte Zeitschiene:

Im August soll im UA KITA eine Vorlage zur Empfehlung der Elternbeitragssatzung diskutiert werden. Dies wird im September im JHA beraten und geht dann voraussichtlich zur Beschlussfassung im September in die Stadtverordnetenversammlung.

Anfang Oktober könnte dann die Vorlage „Zur Empfehlung zum Einvernehmen“ im JHA beschlossen werden.

Frau Kuska stellt den Vorschlag der Verwaltung für die angedachten Änderungen in der „Satzung über die Erhebung der Elternbeiträge für Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft“ im Einzelnen an Hand einer Präsentation vor. Frau Robel bedankt sich für diesen Vorschlag. Fragen wurden beantwortet.

Herr Schneider weist darauf hin, dass dieser Vorschlag bisher nicht in der Verwaltung abgestimmt wurde.

Für den Sitzungstermin im August sollten die Unterlagen vorher an die Mitglieder gesandt werden.

TOP 8 Sonstiges

Es wird auf folgende offene Prüfaufträge erinnert:

- Nachfrage: Wie ist der Stand der Schuluntersuchungen, mit wie viel Rückstellungen ist zu rechnen, sind die Kitas darauf vorbereitet?
- StVV-Prüfauftrag – Kinder mit Migrationsanteil in Kitas

Welche Unterstützung ist für die Einrichtungen möglich?

- JHA-Prüfauftrag – Abschluss Zuschussvereinbarung

Protokoll vom 23.02.2021: Gezielte Standards festlegen, welche Standards werden gewünscht, Konfliktfelder benennen, Träger sollten Kosten aufführen zur Grundlage der weiteren Beratung, Konfliktfelder in den BK müssen konkret benannt werden, Prüfung soll fortgeführt werden, weitere Beratung notwendig.

Nächste Termine:

24.08.2021; 28.09.2021; 26.10.2021; 23.11.2021, Beginn jeweils 17 Uhr für ca. 2 Stunden (Präsenz im Stadthaus, Raum 1.5)

gez. Matthias Loehr
Unterausschussvorsitzender

Petra Scheffel
Protokollantin